

GABRIELE EICK

EXECUTIVE COMMUNICATIONS

BERATUNG FÜR SYNCHRONISIERTE UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION



Herbst 2000: Gründung der Unternehmensberatung Executive Communications – Beratung für Synchronisierte Kommunikation und Marketing.

Die gelernte Versicherungs-Kauffrau begann ihre Karriere 1971 bei IBM Deutschland, wo sie nach Stationen in der Stuttgarter Zentrale als auch im Marketing und Vertrieb zuletzt als Direktorin für das Vertriebspartnergeschäft der IBM Deutschland verantwortlich war. 1978/79 ergänzte sie ihre Ausbildung durch ein Studium der Fachrichtung Business Administration mit den Schwerpunkten Industrial Psychology und Personnel Management an der Columbia University, New York.

Als Marketing Director Europe für den Bereich Consumer Durables war sie von 1988 bis 1990 bei A.C. Nielsen Marketingforschung tätig. Anschließend leitete sie die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH als Vorsitzende der Geschäftsleitung. 1994 bis 1997 zeichnete Gabriele Eick als Vorsitzende der Geschäftsführung für das Deutschlandgeschäft der Public Relations/ Public Affairs-Agentur Burson-Marsteller verantwortlich. Von 1998 bis 2000 leitete Gabriele Eick als Direktorin die weltweite Unternehmenskommunikation und das Marketing der Dresdner Bank Gruppe.

Von 1997 bis 2008 war Eick die Präsidentin Marketing Club Frankfurt, seit 1.1.2009 ist sie die Vorsitzende des Kuratoriums. Von Mai 2005 bis Oktober 2012 Vize-Präsidentin Deutscher Marketing Verband, Düsseldorf, Berufsverband des Marketing Managements.

Eick ist in vielfältigen Gremien und Aufsichtsräten tätig; u. a. ist Mitglied im Hochschulrat der Goethe Universität Frankfurt am Main, sowie Kuratoriums-Mitglied der Fakultät der Wirtschafts-Wissenschaften.

Für ihr ehrenamtliches Engagement und für ihre Verdienste um die erfolgreiche Bewerbung der Stadt Frankfurt für den Sitz der Europäischen Zentralbank, erhielt sie 2010 den Hessischen Verdienstorden von dem damaligen Ministerpräsidenten des Landes Hessen, Roland Koch.

Frankfurt am Main, Oktober 2012